

Kreis Soest . Postfach 1752 . 59491 Soest

Stadt Geseke  
Kulturamt z.H. Frau Tölke  
An der Abtei 1

59585 Geseke

## Straßenwesen/ Verkehrssicherheit

Gebäude Hoher Weg 1-3  
59494 Soest

Name **Frau Reckhard-Hohoff**  
Durchwahl **02921 30-2247**  
Zentrale 02921 30-0  
Telefax 02921 30-2516  
Zimmer 1.056  
E-Mail [marita.reckhard-hohoff@kreis-soest.de](mailto:marita.reckhard-hohoff@kreis-soest.de)  
Internet [www.kreis-soest.de](http://www.kreis-soest.de)



**Soest, 8. April 2010**

Bei Schriftwechsel und Rückfragen bitte stets angeben:

**Aktenzeichen**

**12 / Az**

**Geschäftszeichen**

**66.04.0597-66.03.10**

## Erlaubnis gem. § 29 Abs. 2 StVO

hier: Gösselkirmes in Geseke vom 06.05.-09. 05.2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit wird dem Veranstalter – Stadt Geseke - gem. § 29 Abs. 2 i.V.m. § 44 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung (StVO), unter dem Vorbehalt der Rechte Dritter, die jederzeit widerrufliche Erlaubnis zur Durchführung der Veranstaltung: Gösselkirmes 2010, erteilt. Meine Erlaubnis vom 30.03.2010 hebe ich gleichzeitig auf.

### AUFLAGEN

Entsprechend Ihrem Antrag (der Bestandteil dieser Genehmigung ist) ordne ich gem. § 45 Abs. 1 u. 3 StVO zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs und zum Schutz der Teilnehmer der Veranstaltung die nachstehend aufgeführten verkehrsregelnden Maßnahmen an:

Sperrung folgender Straßen durch Sperrschranken (Zeichen 600) in Verbindung mit Zeichen 250 StVO (Verbot für Fahrzeuge aller Art) in der Zeit vom 03.05. bis 10. 05. 2010 :

- Bäckstraße** an der Einmündung **Lüdische Straße** - an den Zufahrten von Westen und Osten
- Bachstraße** (Fußgängerzone) von der **Lüdischen Straße** bis zum **Marktplatz**
- Viehstraße** vom **Calenhof** bis zur **Mühlenstraße** ( Anlieger frei Z. 1020, keine Wendemöglichkeit)
- Marktstraße** an der Einmündung **Bäckstraße** – An der Einmündung **Calenhof** ist das VZ 267 aufzuheben (abdecken) und Zeichen 357 (Sackgasse) anzubringen ( Anlieger frei Z 1020, keine Wendemöglichkeit)
- Mühlenstraße** von der **Nordmauer** bis zum **Marktplatz**( Anlieger frei Z. 1020, keine Wendemöglichkeit )

#### Kontoverbindungen

Sparkasse Soest (BLZ 414 500 75) 3 000 023  
Stadtsparkasse Lippstadt (BLZ 416 500 01) 1 859  
Postbank Dortmund (BLZ 440 100 46) 1 606-465  
Sparkasse Geseke (BLZ 416 519 65) 414  
Sparkasse Erwitte-Anröchte (BLZ 416 518 15) 1 404  
Sparkasse Warstein-Rüthen (BLZ 416 525 60) 18  
Sparkasse Werl (BLZ 414 517 50) 75

IBAN DE05 4145 0075 0003 0000 23  
BIC WELADED1SOS  
Ust-ID DE 126 631 960

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Markusstraße – Ernst-von-Bayern-Straße – Alhardstraße – B 1 – Othmarstraße bzw. Gerberstraße – Haholdstraße – Hellweg.

Die Umleitungsstrecken sind durch Z. 454 (rechts- bzw. linksweisend) auszuschildern.

### **Festumzug am 08. 05. 2010 von 14.00 – ca. 15.30 Uhr**

1. Der Festumzug findet auf den folgenden Straßen statt: Ostmauer – Wichburgastraße – Auf dem Stifte – Rennenkamp – Hellweg – Bachstraße – Lüdische Straße – Calenhof – Turmgasse – Westmauer – Kleiner Hellweg – Hellweg – Rennenkamp – Auf dem Stifte – Wichburgastraße.
2. Im Bereich der folgenden Straßen sind rechtzeitig vor Beginn des Umzuges beidseitig Haltverbotszeichen n. Z. 283 StVO aufzustellen:
  - a) Wichburgastraße zw. Überwasserstraße und Ostmauer
  - b) Auf dem Stifte, zw. Am Teich und Rennenkamp
  - c) Calenhof, zw. Lüdische Straße und Turmgasse
  - d) Westmauer, zw. Turmgasse und Kleiner Hellweg (einseitiges Haltverbot)

### **Kram- und Viehmarkt am 06. Mai 2010 in der Ückernstraße und auf dem Calenhof in der Zeit von ca. 06.00 bis 15.00 Uhr**

Die **Ückernstraße** ist an der Einmündung **Ernst-von-Bayern-Straße** - und der **Calenhof** zwischen **Lüdische Straße** und **Markusstraße** und **Nordmauer** an der Einmündung **Mühlenstraße**- durch Sperrschranken (VZ 600) in Verbindung mit Zeichen 250 StVO zu sperren.

### **Flohmarkt am 07. 05. 2010 in der Zeit von 11.30 – 17.30 Uhr**

Sperrung der Straßen: **Alter Steinweg** ( ab Einmündung Hellweg.) – **Am Teich** - **Videnzstraße**

### **Seifenkistenrennen am 09. 05. 2010 in der Zeit von 09.00 bis 16.00 Uhr**

Das Seifenkistenrennen findet auf der **Lüdischen Straße** – ab Einmündung **Ernst-von- Bayern-Straße / Alhardstraße** statt.

- Die **Lüdische Straße** ist an der Einmündung **Ernst-von-Bayern-Straße/ Alhardstraße** durch Sperrschranken und Z. 250 ganzseitig bis zum Kreisverkehr **Calenhof** in der Zeit von 9.00 Uhr – ca. 16.00 Uhr zu sperren.
- Die **Calenhofstraße** ist an der Einmündung **Lüdische Straße** und an der **Einmündung Ückernstraße** entsprechend zu sperren.

### **Allgemeine Auflagen:**

1. Die gesperrten Strecken müssen für Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst zugänglich sein.
2. Die Sperrstellen sind bei Dämmerung, Dunkelheit, oder wenn es die Sichtverhältnisse erfordern, durch 5 rote Warnleuchten zu kennzeichnen.
3. Während des Umzuges und bei Einrichtung der Haltverbotszonen ist ein Ordnungsdienst einzusetzen. Durch den Ordnungsdienst ist sicherzustellen, dass die Besucher die Fahrzeuge der StVO entsprechend parken.
4. Die Absperrungen sind mit den Anliegern abzustimmen.
5. Absperrvorrichtungen und Verkehrszeichen müssen voll reflektierend sein.
6. In der örtlichen Presse ist rechtzeitig auf die Veranstaltung, einschl. der Sperrmaßnahmen, hinzuweisen.
7. Nach Beendigung der Veranstaltungen jeweils das alte Verkehrsbild wieder herzustellen.

Für die Veranstaltung ist eine Veranstaltungshaftpflichtversicherung entsprechend der Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 StVO abzuschließen. Der Veranstalter hat den jeweiligen Straßenbaulastträger und alle sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts von allen Ersatzansprüchen freizustellen, die aus Anlass der Veranstaltung aufgrund gesetzlicher Haftpflichtbestimmungen von Teilnehmenden oder Dritten erhoben werden könnten.

#### **IHRE RECHTE**

Sie können gegen die in diesem Bescheid enthaltene Anordnung Klage erheben. Hierbei ist folgendes zu beachten: Die Klage ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Bescheides schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstr. 1, 59821 Arnsberg zu erheben. Wird die Klage schriftlich erhoben, so sollte diese in zwei Abschriften eingereicht werden. **Bitte beachten Sie, dass die Klage nicht per e-Mail erhoben werden kann.**

#### **Hinweis:**

Die Erhebung der Klage hat bei der Anforderung von öffentlichen Abgaben und Kosten gem. § 80 Abs. 2 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) keine aufschiebende Wirkung. Dies bedeutet, dass auch bei Klageerhebung zunächst der Forderung nachzukommen ist.

Das Verwaltungsgericht in Arnsberg kann die aufschiebende Wirkung der Klage auf Ihren Antrag wiederherstellen. Der Antrag ist beim Verwaltungsgericht Arnsberg, Jägerstr. 1, 59821 Arnsberg, zu stellen. Diesem sollen zwei Abschriften des Schriftsatzes beigelegt werden. Der Antrag kann aber auch mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Verwaltungsgerichts in Arnsberg zu Protokoll gegeben werden.

Ich wünsche Ihrer Veranstaltung einen guten Verlauf.

**Mit freundlichem Gruß**

**Im Auftrag**

**Reckhard- Hohoff**